

## Loire - Von Orléans zum Atlantik - 14 Tage

**Kommen Sie nach Frankreich und starten Sie diese 14-tägige Radreise in Orléans. Besichtigen Sie die Schlösser in Blois und Amboise bevor es weitergeht nach Tours. Lassen Sie sich entführen in die westlichen, weithin unbekanntem Gefilde der majestätischen Loire. Die vielfältigen Landschaften, das beeindruckende Mündungsgebiet und schließlich die atlantische Küste mit den berühmten Salinen von Guérande und den Salzsümpfen sind lohnenswert, auf den täglichen Radtouren erradelt und entdeckt zu werden. Verträumte Dörfer, kleine Städtchen und elegante, geschichtsträchtige Städte wie Angers und Nantes werden Sie zweifellos angenehm überraschen. Und zum krönenden Abschluss ein erfrischendes Bad in den Wellen des Atlantiks.**

### 1. Tag: Ankunft in Orléans

Reisen Sie frühzeitig an und entdecken Sie Orléans. Die Stadt der Kunst und Geschichte ist eng verbunden mit Jeanne d'Arc und der Befreiung von der englischen Besatzung im Jahre 1429.

### 2. Tag: Orléans > Beaugency oder Tavers, ~26 km

Der heutige Radtag ist sehr beschaulich und immer am Flussufer entlang bis Sie die romantische Stadt Beaugency erreichen. Im Hundertjährigen Krieg spielte Beaugency eine wichtige strategische Rolle: Die Stadt wurde viermal von den Engländern besetzt, aber in der Schlacht von Beaugency von französischen Truppen unter der Führung von Jeanne d'Arc endgültig befreit.

### 3. Tag: Beaugency oder Tavers > Blois, ~45 km

Nach der Blumenstadt Beaugency geht es ein Stück durch den Wald und bald gelangen Sie zum mächtigen Schloss von Chambord, einem Meisterstück der Renaissance. Weiter geht es an der Loire nach Blois. Blois ist eine wunderbare Stadt, dessen Königsschloss die ersten Elemente der Renaissance in Frankreich aufweist. Das Schloss illustriert auf brillante Art und Weise die Evolution der französischen Architektur vom Mittelalter bis zum 17. Jahrhundert.

### 4. Tag: Blois > Amboise, ~40 km

Folgen Sie der Loire auf kleinen Landstraßen zum Schloss von Chaumont, wo sich Ihnen ein herrlicher Ausblick über diesen majestätischen Fluss bietet. Anschließend geht es weiter nach Amboise, mit seinem königlichen Schloss aus dem 15. und 16. Jahrhundert. Und nur einige Straßen weiter erreichen Sie das Château du Clos-Lucé, den letzten Wohnort des vielleicht berühmtesten Universalgelehrten aller Zeiten, Leonardo da Vinci.

### 5. Tag: Amboise > Tours, ~30 oder 53 km via Chenonceau

Sie fahren entlang der Weinfelder des Montlouis nach Tours. Unterwegs laden zahlreiche Weinkellereien zu einer kleinen Verkostung ein. Und das elegante Tours mit seinem Place Plumereau und seinen zahlreichen Fachwerkhäusern wird Sie ganz sicher in Ihren Bann ziehen. Tours ist neben Nantes die größte und lebendigste Stadt an der Loire. Es lohnt sich die Altstadt mit ihrer Kathedrale zu besichtigen. Möglichkeit, das berühmte Schloss Chenonceau zu besuchen. Dann fahren Sie auf den brandneuen Radwegen "Cher à Vélo", bevor Sie Montlouis und dann Tours erreichen.

### 6. Tag: Tours > Azay-le-Rideau, ~44 km

Nach der Ausfahrt aus Tours stoßen Sie auf einen Radweg, der Sie am Fluss Cher über Savonnières zum Schloss von Villandry führt, dessen Gärten die schönsten aller Loire-Schlösser sind - eine wahre Blumen- und Pflanzenpracht 'à la française'. Danach geht es weiter zum Fluss Indre und zum Etappenziel in Azay-le-Rideau, dessen Renaissance-Schloss ein weiteres Juwel auf Ihrer Reise darstellt.

### 7. Tag: Azay-le-Rideau > Chinon, ~35 km

Heute radeln Sie wieder zurück an die Loire und entdecken zunächst das mächtige Schloss Langeais aus dem 15. Jh. dessen Räume mit originalen Möbeln des 15. und 16. Jh. ausgestattet sind. Weiter geht es an der Loire und auf einem herrlichen Radweg zum 'Dornröschen'-Schloss in Ussé. Schließlich erreichen Sie das herrliche mittelalterliche Städtchen Chinon, dessen Festungswerke sich im Fluss Vienne wiederspiegeln. Hier in Chinon gibt es viele Weinkellereien, in denen man den berühmten, von Rabelais geliebten Rotwein kosten kann. Nichts wie hin, um den Radtag gebührend ausklingen zu lassen.

### 8. Tag: Chinon > Saumur, ~36-48 km

Es geht weiter an der Loire entlang, bevor Sie einen Abstecher zur Abtei Fontevraud machen, der Grablege des

### Leistungen:

13 Nächte in 3\*\*\* und 4\*\*\*\* Hotels in Kat. A  
13 Nächte in 2\*\* und 3\*\*\* Hotels in Kat. B  
13x ausgiebiges Frühstück  
Kurtaxe  
Gepäcktransport (1 Gepäckstück p.P.)  
Reisemappe mit Karten  
GPX-Daten  
Service-Hotline

### zubuchbare Optionen / Ermäßigungen:

Zuschlag zusätzliches Gepäckstück	240 €
Zuschlag Alleinreisende (Gepäck)	580 €
Zusatznacht Le Croisic DZ, ÜF, Kat. B	85 €
Zusatznacht Le Croisic DZ, ÜF, Kat. A	170 €
Zusatznacht DZ, ÜF, Orléans, Kat. B	70 €
Zusatznacht DZ, ÜF, Orléans, Kat. A	140 €
Leihrad Scott "Sport" 27-Gang	255 €
Leihrad 21-Gang	200 €
Elektrorad Unisex Freilauf	415 €
Eigenes Fahrrad	0 €
Eintritte 'Chateaux'	165 €

### Preis:

04.05.2024 - 17.05.2024 - Hotel laut Ausschreibung

Doppelzimmer 2-Bett, ÜF, Kat. A	2410 €
Doppelzimmer 2-Bett, ÜF, Kat. B	1770 €
Doppelzimmer, ÜF, Kat. A	2410 €
Doppelzimmer, ÜF, Kat. B	1770 €
Einzelzimmer, ÜF, Kat. A	3480 €
Einzelzimmer, ÜF, Kat. B	2430 €



Geschlechts der Plantagenêt, das im Hochmittelalter zahlreiche Könige in England gestellt hat. Besonders eindrucksvoll ist die romanische Küche dieser Abtei. Kleine Seitenstraßen führen Sie schließlich ins malerische Saumur, dessen Burg sich hoch über das Loire Tal erhebt.

**9. Tag: Saumur > Angers, ~58 km**

Das breite Loiretal begleitet Sie auf dem Wege nach Angers, wegen der Schieferdächer auch die "schwarze Stadt" genannt. Die Altstadt und die normannische Burg mit dem weltberühmten Wandteppich der Apokalypse sollten Sie bei der Gelegenheit unbedingt besichtigen.

**10. Tag: Angers > St.-Florent-le-Vieil oder Ancenis, ~50 km / 65 km**

Zunächst folgen Sie dem Fluss Maine bis zur Mündung in die Loire, radeln dann durch das Weißweingebiet bis Savennières (älteste Kirche der Region) und danach über die Loireinsel Chalonne bis Sie schließlich St.-Florent-le-Vieil oder Ancenis.

**11. Tag: St.-Florent-le-Vieil oder Ancenis > Nantes, ~55 km / 40 km**

Immer auf dem Radweg an der Loire entlang und durch verträumte Dörfer bis Champtoceaux, ein malerisches Grenzörtchen zur Bretagne und im Mittelalter eine der wichtigsten Festungen Frankreichs. Weiter geht die Fahrt nach Nantes, eine dynamische Stadt mit schöner Fußgängerzone. Sehenswert ist das Schloss der Herzöge der Bretagne.

**12. Tag: Nantes > Saint Brévin, ~58 km**

Ab Nantes öffnet sich dieser ungebändigte Fluss in einen breiten Trichter, auf dessen südlichen Ufer Sie bis zur Mündung bei St. Brévin radeln.

**13. Tag: Saint Brévin > Le Croisic, ~53 km**

Zunächst überqueren Sie dabei die breite Flussmündung der Loire und radeln daran anschließend durch die Salzsümpfe von Guérande nach Le Croisic am Atlantik.

**14. Tag: Leider Abreise oder Verlängerung Rückfahrt mit dem Zug nach Orléans.**

